

Voodoo-Modellierung zufolge führt der Klimawandel zu steigenden Zinsen.

geschrieben von Andreas Demmig | 6. Juni 2026

Von Jo Nova

Zinsklima-Pornografie greift Australien an

Von nun an und wahrlich, ein hirnrissiges Wirtschaftsmodell, das auf einem unfähigen wissenschaftlichen Modell aufbaut, behauptet, dass der Verzehr von Rindersteaks den Zinssatz erhöht. Aber keine Sorge, wenn Sie Tausende von Dollar für Wärmepumpen, Windräder und Elektroautos von Matt Kean's Freunden ausgeben, zahlen Sie weniger für Ihre Hypothek (glauben Sie uns) und **Wollemi Capital**, für die auch **Matt Kean** arbeitet, verdient mehr Geld.

Wollemi – Wer wir sind

Unsere Vision ist es, ein spezialisierter Klimainvestor und -betreiber von globaler Bedeutung mit generationenübergreifender Wirkung zu sein. Wir streben danach, Investitionsmöglichkeiten in den Sektoren zu finden, in denen unsere Fachkompetenz am größten ist, die Notwendigkeit der Dekarbonisierung am dringlichsten ist und die potenziellen finanziellen Erträge am höchsten sind.

<https://wollemi.com/who-we-are/#meet-our-team>

Zinssätze sind derzeit ein heißes Thema, und siehe da, der Klimawandel ist auch dafür verantwortlich:

Untätigkeit wird die Preise in die Höhe treiben, sagt Matt Kean von der Klimaschutzbehörde.

Von Rosie Lewis, *The Australian*

Naturkatastrophen, die durch das Versäumnis, die globale Erwärmung einzudämmen, verursacht werden, werden höhere Zinssätze zu einem dauerhaften Merkmal der australischen Wirtschaft machen, behauptete der Klimaschutzbeauftragte der Regierung, Matt Kean, da Analysen zeigen, in welchem Ausmaß Untätigkeit im Klimaschutz dem Land – insbesondere in New South Wales und Queensland – schaden und das Einkommen der Haushalte verringern wird.

Die australische Aufsichtsbehörde für das Finanzwesen (Australian Prudential Regulatory Authority) stützte sich bei ihrem ersten Stresstest, der die Auswirkungen des Klimawandels auf die

Hausratversicherung untersuchte , auf ökonomische **Modellrechnungen** von Oxford Economics Australia. Die Daten zeigen, dass die Wirtschaft besser dasteht – wenn auch weiterhin mit Herausforderungen verbunden –, wenn entschiedene Klimaschutzmaßnahmen erst in den 2030er Jahren ergriffen werden, anstatt gar nicht.

Herr Kean sagte, die australische Aufsichtsbehörde für den Klimaschutz habe eine Kostenschätzung für das Nichthandeln im Klimaschutz erstellt, die die Kosten für entsprechende Maßnahmen bei Weitem übersteige.

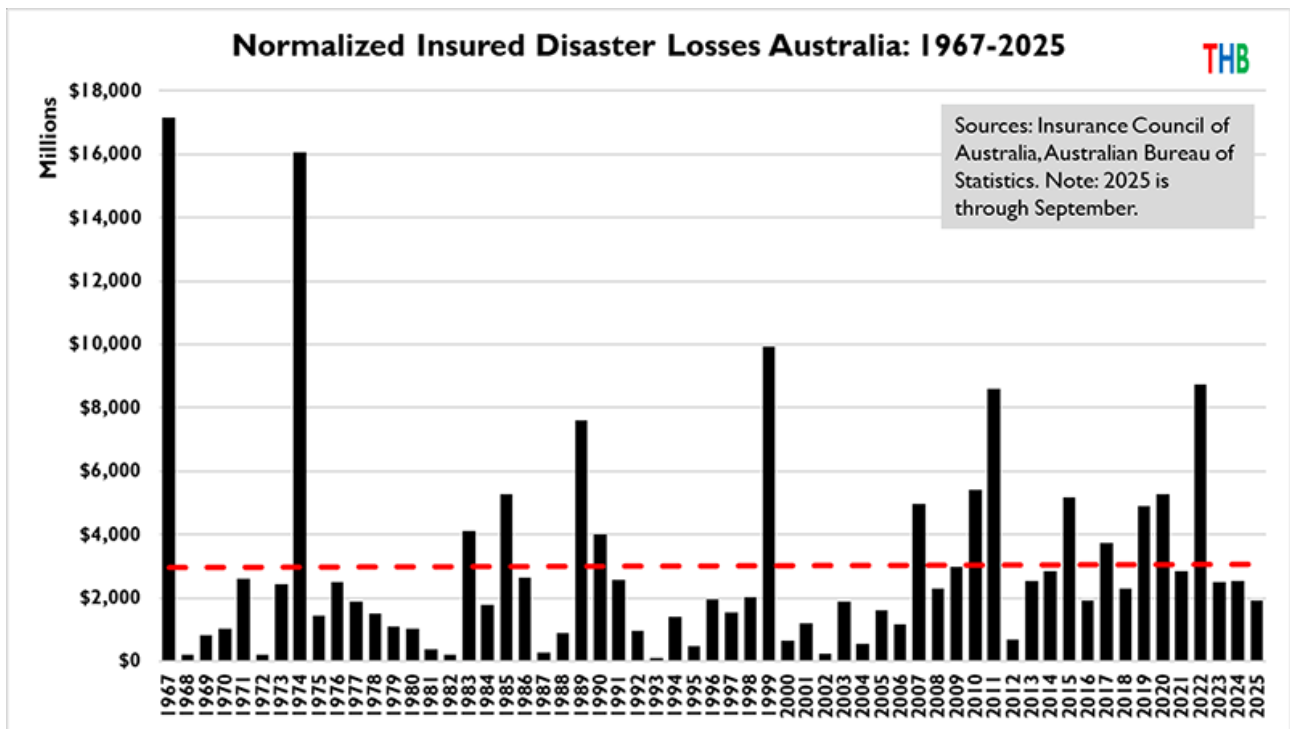
„Wir sprechen hier von Haushaltseinkommen, die möglicherweise 20 Prozent niedriger sind als der Status quo, von anhaltender Inflation und steigenden Zinssätzen, die nicht auf politische Fehler, sondern auf Überschwemmungen, Brände und andere Katastrophen zurückzuführen sind, die durch den Klimawandel noch verschlimmert werden“, sagte Herr Kean.

Klimamodelle können weder Wind, Regen , Dürre , Wolken , Zyklonen noch El Niño vorhersagen , noch das Klima kurz- , langfristig oder in der Vergangenheit . Daher sind ökonomische Modelle reine Spekulation oder, schlimmer noch, reine *Propaganda-Werbung*.

Die Daten, die Daten

Wir wissen bereits, dass beide Modelltypen falsch sind. Obwohl die Menschheit eine Billion Tonnen CO₂ ausstößt, verursachen Klimakatastrophen in Australien nicht höhere Kosten als vor 60 Jahren*. Dies trotz des rasanten Bevölkerungswachstums von 11 Millionen auf 27 Millionen Menschen im gleichen Zeitraum, wodurch deutlich mehr Häuser abbrennen und viel mehr Autos zerstört werden. Weltweit gilt: Je mehr CO₂ wir ausstoßen, desto weniger Geld geben wir für Wetterkatastrophen aus.

Professor Roger Pielke Jnr verfügt über die Daten. (Siehe untenstehende Referenzen).



Quelle: ICA. Hinweis: 2025 umfasst den Zeitraum bis September.

Einfach ein großes, zufriedenes Eigeninteresse

Matt Kean ist der „Fundraiser“ eines Teams, das von Klimasubventionen profitieren will – seine Aufgabe ist es, Ihnen Angst einzujagen und Sie um Ihr Geld zu bringen. Wie sonst sollte Wollemi Capital Geld verdienen?

Nun arbeitet er mit der APRA zusammen, einer Behörde, die angeblich die Banken reguliert, in Wirklichkeit aber für Finanzminister Dr. Jim Chalmers arbeitet und für ihre 844 Gehälter vollständig von der Großzügigkeit des Staates abhängig ist. Es ist eine reine Vetternwirtschaft, und man kann davon ausgehen, dass es ihnen leichter fällt, wenn sie Dinge tun, die Jim Chalmers zufriedenstellen und den Wählern den Eindruck vermitteln, dass verschwenderische Regierungen eine Wahl wert sind (sprich: die Labor-Regierung).

Was ihre Fähigkeit angeht, die Wirtschaft vorherzusagen, so kann man sagen, dass APRA *die globale Finanzkrise nicht vorhergesehen hat*. Es war das größte wirtschaftliche Ereignis in der Geschichte von APRA, und sie haben uns nicht gewarnt.

Die Ursache für steigende Zinsen sind verschwenderische Regierungen, die sich einbilden, das globale Klima beeinflussen zu können. Jim Chalmers hat nicht nur ein Interesse daran, seine Politik der erneuerbaren Energien zu verkaufen, sondern auch daran, die steigenden Zinsen anderen in die Schuhe zu schieben.

Das sogenannte „Modeling“ ist eine trickreiche Masche, mit der Betrüger Ihnen Ihr Geld abnehmen. Ein gehorsames Model findet genau das, was der Betrüger von ihm verlangt.

*Um genau zu sein, belaufen sich die globalen anthropogenen Emissionen seit 1967 auf insgesamt 1,4 Billionen Tonnen CO₂.

LITERATURVERZEICHNIS

McAneney, J., Sandercock, B., Crompton, R., Mortlock, T., Musulin, R., Pielke Jr, R., & Gissing, A. (2019). Normalisierte Versicherungsschäden durch australische Naturkatastrophen: 1966–2017 . *Environmental Hazards*, 18 (5), 414–433.

Pielke, Jr. R. (2019). Fortschritte bei den wirtschaftlichen Kosten von Katastrophen anhand der Indikatoren der Ziele für nachhaltige Entwicklung verfolgen . *Environmental Hazards* , 18 (1), 1-6.

<https://joannenova.com.au/2026/05/voodoo-modeling-says-climate-change-makes-interest-rates-rise/>